

Herr Frank Schaufel entschuldigt

Beratendes Mitglied

Frau Jana Richter-Wehnert unentschuldigt
Herr Jörg Simmat entschuldigt

Stellvertretendes Mitglied

Herr André Schatz Vertretung für Herrn Lars Gruber
entschuldigt

Mitglieder der Verwaltung

Name	Funktion	Anwesenheitsgrund
Frau Simone Schurig	Schul- und Sportreferentin	Zu allen TOP

weitere Sitzungsteilnehmer

Name	Anwesenheitsgrund
Frau Peggy Schöffler-Gadsch, Leiterin Jugendzentrum „OASE“ e.V.	Zu TOP 2 und 3
Frau Sabine Sorger, Kinderland e.V.	Zu TOP 2 und 3
Frau Lisa Menge, MA Jugendzentrum „OASE“ e.V.	Zu TOP 2 und 3
Frau Heike Albrecht, Kinder- und Jugendhaus „eSeF“	Zu TOP 2 und 3
Herr Daniel Escherich, Mobile Jugenarbeit e.V. Plauen	Zu TOP 2 und 3
Herr Ronny Adler, Geschäftsführer der Bäder Plauen GmbH	Zu TOP 4
Frau Sabine Schott, Freie Presse	Öffentl. Teil
Herr Mario Wild, Vogtlandanzeiger	Öffentl. Teil

**Tagesordnung:
öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Tagesordnung
- 1.2. Beantwortung von Anfragen
- 1.3. Informationen des Bürgermeisters
2. "Jugend Bewegt Plauen" - Vorstellung der bisherigen Projekte, Aktionen und künftigen Vorhaben der Kinder- und Jugendbeteiligung in der Stadt Plauen
3. Vorstellung der Plattform für Jugendbeteiligung www.junges-plauen.de

4. Information zum Angebot Schulschwimmen durch die Freizeitanlagen Plauen GmbH - GF Herr Adler
5. Information zur Essenversorgung in den Schulen und Kitas der Stadt Plauen – Frau Schurig, Schul- und Sportreferentin
6. Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

1. Eröffnung der Sitzung

Die 17. Sitzung des Bildungs- und Sozialausschusses wird durch die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit von Herrn Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, eröffnet und geleitet.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift über den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil werden Frau Stadträtin Uta Seidel, Fraktion DIE LINKE., und Herr Stadtrat Prof. Dr. Dirk Stenzel, CDU-Fraktion, vorgeschlagen und bestätigt.

1.1. Tagesordnung

Zur Tagesordnung erfolgt keine Diskussion.

1.2. Beantwortung von Anfragen

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, nimmt Bezug auf eine Anfrage von Frau Stadträtin Uta Seidel, Fraktion DIE LINKE., aus dem letzten Ausschuss bezüglich der Niederschrift zum 14. Bildungs- und Sozialausschusses. Frau Seidel hatte die Bitte geäußert, dass sich die Stadtverwaltung Plauen die Tonbandaufzeichnungen der 14. Sitzung noch einmal anhören soll, da ein Sachverhalt ihrer Meinung nach nicht richtig wiedergegeben wurde. Herr Zenner führt aus, dass das Protokoll genauso wie es ausgereicht wurde, richtig und vollständig ist und bittet um Bestätigung der Niederschrift.

Es sind keine weiteren Beantwortungen von Anfragen offen.

1.3. Informationen des Bürgermeisters

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, informiert, dass die Familienhebamme Frau Martina Schulze einen Therapiehund, zur Unterstützung ihrer Arbeit, bekommen hat. Es ist ein 8 Wochen alter Australian Shepherd namens Theo.

Frau Schulze betreut im Moment 12 Schwangere und zehn Familien mit Kindern. Zwei weitere Familien sind in der Übergangsphase.

2. "Jugend Bewegt Plauen" - Vorstellung der bisherigen Projekte, Aktionen und künftigen Vorhaben der Kinder- und Jugendbeteiligung in der Stadt Plauen

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, begrüßt Frau Peggy Schöffler-Gadsch, Leiterin Jugendzentrum „OASE“ e.V., Frau Lisa Menge, MA Jugendzentrum „OASE“ e.V., Herr Daniel Escherich, Mobile Jugendarbeit e.V. Plauen, Frau Heike Albrecht, Kinder- und Jugendhaus „eSeF“ und Frau Sabine Sorger, Kinderland e.V.. Er führt aus, dass der TOP 2 nahtlos in den TOP 3 übergeht und bittet um Vorgstellung der neuen Plattform für Jugendbeteiligung.

3. Vorstellung der Plattform für Jugendbeteiligung www.junges-plauen.de

Frau Peggy Schöffler-Gadsch, Leiterin Jugendzentrum „OASE“ e.V., Frau Lisa Menge, MA Jugendzentrum „OASE“ e.V., Herr Daniel Escherich, Mobile Jugendarbeit e.V. Plauen, Frau Heike Albrecht, Kinder- und Jugendhaus „eSeF“ und Frau Sabine Sorger, Kinderland e.V. stellen das neue Projekt anhand der mobilen Website, „Junges-Plauen“, vor.

Eine Zusammenfassung dieser Präsentation liegt dieser Niederschrift bei.

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, bedankt sich für die Vorstellung und die geleistete Arbeit. Das, was geschaffen wurde, ist für die Kinder der Stadt Plauen wirklich übersichtlich, schnell und kindgerecht.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Dirk Stenzel, CDU-Fraktion, spricht ebenfalls seinen Dank aus. Er findet es eine ganz tolle Sache und sagt als Präsident des Plauener Rotary Club seine finanzielle Unterstützung für weitere Arbeiten an dieser Website zu.

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, ergänzt, dass sich die Website „Junges-Plauen“ noch im Aufbau befindet und diese nach und nach um weitere Angebote ergänzt wird. Weiter führt er aus, dass die Stadt Plauen aktuell 94 Spielplätze und Spielpunkte hat, die Marke 100 soll erreicht werden.

Herr Marko Turger, sachkundiger Einwohner, hat zwei Anregungen. Ihm ist aufgefallen, dass es auf der genannten Webseite schwierig ist, eine Seite zurück zu blättern. Er schlägt vor, hier eine Möglichkeit zu schaffen, dass man durch ein einmaliges Klicken, z. B. auf „Zurück“, wieder zur vorhergehenden Seite gelangt. Weiter bittet er, jedem Angebot bzw. jeder Attraktion ein aussagekräftiges Foto zu hinterlegen. Dies erhöht das Interesse und könnte zu noch mehr Zugriffen führen.

Frau Lisa Menge, MA Jugendzentrum „OASE“ e.V., führt aus, dass man mit der pitcom GmbH Plauen weiter in Kontakt ist, um weitere Feinheiten abzustimmen. Auch das Hinterlegen eines Fotos zu jedem Angebot wurde angeregt.

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, sagt, die Anregungen sind absolut richtig. Man sollte auf die Angebote, wie die Unterstützung finanzieller Art von Herrn Stadtrat Prof. Dr. Dirk Stenzel, CDU-Fraktion, zurückgreifen.

Herr Stadtrat Sven Gerbeth, FDP-Fraktion, möchte gern wissen, wie die angesprochene Kooperation mit der Stadtverwaltung funktionieren könnte.

Frau Sabine Sorger, Kinderland e.V., sagt, dass es gut wäre, schon vor dem Neubau eines Spielplatzes in die Planung einbezogen zu werden. Spielplätze für 3 bis 5-jährige müssten anders konzipiert werden, als Plätze für Jugendliche. Schön wäre auch, wenn es bei der Stadt Plauen einen Topf geben würde, wo man spontan für kleinere Sachen schnell finanzielle Mit-

tel akquirieren könnte.

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, stimmt dem zu, man müsste in der Verwaltung das Bewusstsein schärfen und nicht einfach in die Planung gehen, sondern genau überlegen, welche Stadtteile betreffen die Planung und ist die Planung für Kinder oder Jugendliche zur Teilnahme konzipiert.

Frau Stadträtin Diana Zierold, SPD/Grüne/Initiative-Fraktion, regt neben dieser Webseite eine analoge Beteiligung an. Auch sie spricht sich für einen Topf für schnelle Ideen aus.

Frau Peggy Schöffler-Gadsch, Leiterin Jugendzentrum „OASE“ e.V., antwortet, dass es für das „Junge-Plauen“ bereits ein gewisses Budget gibt, um schnelle Projekte anzuregen. Auch gibt es die analoge Beteiligung. In den letzten Wochen wurden Gespräche mit den Kindern der Grundschule „Am Wartberg“ und der Hufeland-Oberschule Plauen geführt.

Frau Sabine Schumann, AfD-Fraktion, bedankt sich für die großartige Arbeit. Sie möchte wissen, wie die Zuarbeit der Stadtverwaltung zu diesem Projekt ist und welcher Zeitaufwand notwendig ist.

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, führt aus, dass Herr Jörg Brückner, Sozialarbeiter FB Jugend/Soziales/Schulen/Sport, einer der drei Administratoren ist, welcher Zugriff auf die Webseite hat. Er steht im Impressum und ist letztlich der Hauptverantwortliche. Alle Anfragen werden von ihm koordiniert und an die jeweiligen Abteilungen weitergeleitet.

4. Information zum Angebot Schulschwimmen durch die Freizeitanlagen Plauen GmbH - GF Herr Adler

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, begrüßt Herrn Ronny Adler, Geschäftsführer der Bäder Plauen GmbH, und informiert vorab, dass sich die Freizeitanlagen Plauen GmbH in Bäder Plauen GmbH unbenannt haben.

Herr Ronny Adler, Geschäftsführer der Bäder Plauen GmbH, nimmt Bezug auf die Vorstellung des unter TOP 3 genannten Projektes „Junges-Plauen“ und bittet die Stadtverwaltung, hier einen Kontakt herzustellen.

Für die Bäder Plauen GmbH ist das vorgestellte Projekt sehr interessant, da das Unternehmen viele Bereiche abdeckt, wie die Technik, die Verwaltung, den Verkauf, die Gastronomie und die Reinigung. Das Unternehmen bildet seit 3 Jahren selbst aus, bietet Praktikaplätze an und sucht auch für die Ferien immer Schüler für die Ferienarbeit.

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, sagt eine Kontaktvermittlung zu.

Herr Ronny Adler, Geschäftsführer der Bäder Plauen GmbH, informiert über die Ansätze der Bäder Plauen GmbH bezüglich der aktuellen Lage beim Schulschwimmen. Eine Niederschrift von Herrn Adler liegt dieser Niederschrift bei.

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, bedankt sich für die Ausführung. Die Stadt Plauen will sich der Herausforderung stellen, jedoch auch zeitnah konkrete Angebote unterbreiten. Ein wichtiger Punkt ist auch in den Sommerferien die Schwimmhalle zu öffnen. In Plauen besteht der Anspruch, dass jedes Kind schwimmen können soll.

Frau Stadträtin Uta Seidel, Fraktion DIE LINKE., möchte von Herrn Ronny Adler, Geschäftsführer der Bäder Plauen GmbH, wissen, ob dieses Angebot auch in den Herbstferien angeboten werden kann. Sie bedankt sich bei der Bäder Plauen GmbH für die großzügigen Angebote.

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, ergänzt, dass auch der Fraktion DIE LINKE. großem Dank gebührt, da diese diesen Antrag an die Stadtverwaltung herangetragen und gefordert hat.

Herr Ronny Adler, Geschäftsführer der Bäder Plauen GmbH, sagt, dass die Oktoberferien in der Regel gut ausgelastet sind. Es gibt Schwimm- und Sportvereine, die in den Oktoberferien ihre Trainingslager durchführen. In Abstimmung mit den Vereinen werden diese Trainingslager und Wettkämpfe wieder ermöglicht. Es wird auch versucht, parallel die Kurse, die jetzt begonnen wurden, fortzusetzen. Das Sportbad und die Herrenhalle werden in dieser Zeit zur Verfügung stehen.

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister GBI, spricht an das gesamte Team der Bäder Plauen GmbH seinen großen Dank aus.

5. Information zur Essenversorgung in den Schulen und Kitas der Stadt Plauen Frau Schurig, Schul- und Sportreferentin

Frau Simone Schurig, Schul- und Sportreferentin, informiert über die Qualität und Quantität der Essenversorgung in den Schulen und Kindertageseinrichtungen. Abgefragt wurden die Essensbeteiligung, die Quantität und Qualität vor und nach der Pandemie sowie während der Notbetreuung. In der Stadt Plauen werden seit 2011 verschiedene Essensanbieter angefragt, so dass die Schulen verschiedene Essensanbieter nutzen. Über die Schulkonferenz, mit Teilnehmer der Lehrerkonferenz, des Elternrates und des Schülerrates wird beschlossen, welcher Anbieter an den Schulen die Essenversorgung übernimmt. Die Verträge werden zwischen Eltern und Essensanbieter geschlossen und können jederzeit gekündigt werden. In den Kindertageseinrichtungen erfolgt die Belieferung durch Sodexo, in den Schulen sind 6 Essensanbieter gebunden. Zusammenfassend informiert sie, dass die Qualität aller Essensanbieter mit „GUT“, die Quantität mit „GUT“ bis „SEHR GUT“ und die Portionsgröße mit „AUSREICHEND“ bewertet wurde.

6. Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Plauen, den

Plauen, den

Steffen Zenner
Bürgermeister

Frau Uta Seidel
Stadträtin

Plauen, den

Plauen, den

Annett Herrmann
Schriftführer

Herr Prof. Dr. Dirk
Stenzel
Stadtrat